Schulinternes Curriculum für das Fach Musik

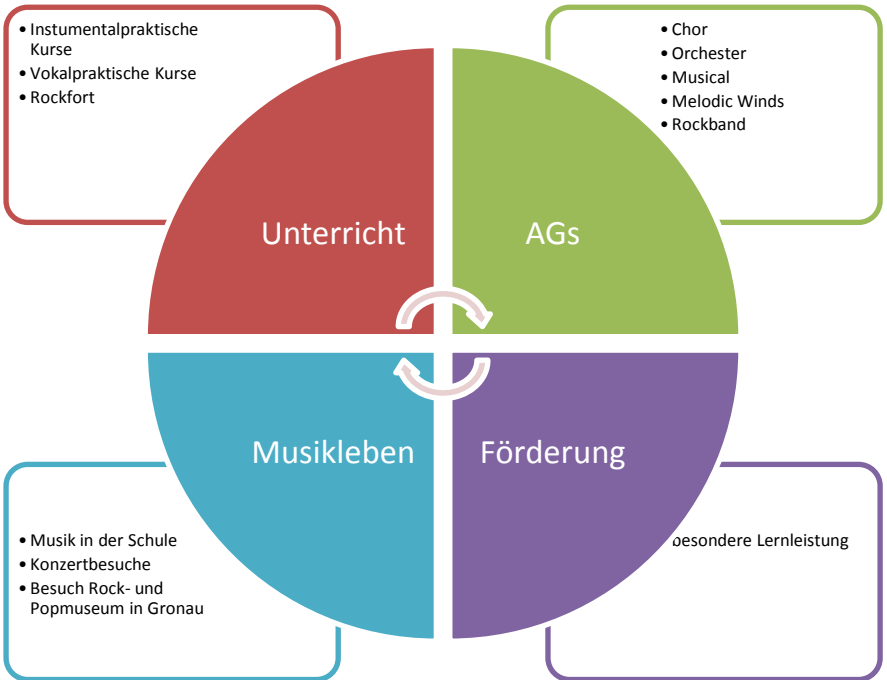
Inhalt

1	**Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Musik**	-2-
1.1	Schulprogammatische Leitlinien des Faches Musik	-2-
1.2	Unterrichtsstruktur, Unterrichtende, Unterrichtsbedingungen	-3-
1.3	Konzerte	-4-
2	**Entscheidungen zum Unterricht**	-5-
2.1	Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit	-5-
2.2	Vereinbarungen der Fachterminologie	-5-
2.3	Individuelle Förderung im Musikunterricht	-7-
2.4	Unterrichtsvorhaben	-8-
2.4.1	Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben	-8-
2.4.2	Konkretisierungen	-14-
2.5	Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung	-37-
2.6	Lehr- und Lernmittel	-39-

Stand: April 2017

1 Rahmenbedingungen der Arbeit im Fach Musik

1.1 Schulprogrammatische Leitlinien des Faches Musik



In Orientierung und Konkretisierung des Schulprogramms des *Städtischen Gymnasium Borghorsts* und des Kap.1 des Kernlehrplans Musik kann und soll das Fach Musik wesentliche Beiträge leisten hinsichtlich erzieherischer, ästhetischer und speziell musikbildender Aufgaben. Der einzelne Mensch mit seinen Stärken, Begabungen, Eigenarten und Schwächen steht dabei genauso im Fokus (musik-) pädagogischer Bemühungen, wie die Förderung seiner kooperativen und sozialen Fähigkeiten.
Der allgemeinbildende Musikunterricht in den Klassen und Kursen ist der günstige Ort zur Erarbeitung musikspezifischer Kompetenzen im Sinne des KLP. Sowohl handlungsbezogene wie auch musikalisch-ästhetische Fähigkeiten werden einbezogen in die Anbahnung und Realisierung individueller kreativer Tätigkeit. Es ist der geschützte Ort des Ausprobierens, Überprüfens, Reflektierens und Beurteilens in unterschiedlichen fachlichen und sozialen Kontexten. Die Ensembles sind primär der Ort des gemeinsamen Musizierens, der gemeinsamen, koordinierten und zielgerichteten Arbeit im Sinne des Probens und Einstudierens, der Konzerte und Aufführungen. Es bietet sich an,

die beiden Orte des Musik-Lernens immer wieder sinnvoll miteinander zu verknüpfen, um Motivationen für beide Bereiche synergetisch zu entwickeln. Dies kann realisiert werden durch thematische Anknüpfungen an Konzert-Projekte, Kompositions- und Gestaltungsvorhaben des Unterrichts für Ensembles, recherchierende und reflektierende Vorbereitung und Begleitung von Veranstaltungen u.v.m.
Ziel ist es, möglichst viele Schülerinnen und Schüler für die aktive Teilnahme am schulischen Musikleben zu motivieren und deren Begabungen und Kompetenzerwerb sinnvoll zu integrieren, um damit einen vitalen Beitrag zu leisten zum sozialen Miteinander aller Beteiligten der Schule.

1.2 Unterrichtsstruktur im Fach Musik

Die Schülerinnen und Schüler des *Gymnasium Borghorsts* erhalten im Sinne der Vorgaben der APOSI für das Fach Musik in der Sekundarstufe I Unterricht in den:

Klassen 5/6	2Std durchgehend
Klassen 7/8/9	2Std halbjährlich im Wechsel mit Kunst

In der Oberstufe werden Grundkurse angeboten, die aber oft nach der Q1 enden.
Alle Schülerinnen und Schüler haben die Chance, an Ensembles als AG teilzunehmen:

- für die Jgst. 5-9 Melodic Wind
- für die Jgst. 8-9 Rockband
- für die Jgst. 5-Q2 Muscial-AG
- für die Jgst. EF-Q2 Rockfort
- für die Jgst. 9-Q2 Oberstufenorchester
- für die Jgst. 9-Q2 Oberstufenchor

Unterrichtende im Fach Musik

Die Fachschaft Musik besteht zur Zeit (Schuljahr 2016/2017) aus 3 Lehrerinnen und Lehrern mit der Fakultas Musik, die sowohl im Vormittagsbereich wie auch in der Ensemblearbeit des Nachmittags tätig sind. Ein Fachvorsitzender ist für die organisatorischen Belange des Faches in der Schule zuständig, der von einem/r Vertreter/in unterstützt wird.

Unterrichtsbedingungen

Für den Klassen-, Kurs- und Ensembleunterricht stehen folgende Musikräume zur Verfügung:

- Ein großer Raum mit Flügel, der mit Tischen ausgestattet ist. Zusätzlich hat dieser Raum eine Bühne für Bewegungs- und Ensembleaktivitäten. Er

enthält auch eine Bühne mit Sound- und Lichttechnik. Dieser Raum wird zeitweise auch vom Fach „Darstellen und Gestalten“ genutzt.
- Einen weiteren kleinen Raum mit Klavier.
- Als Vortrags- und Konzertraum mit großer Bühne steht die Mensa zur Verfügung.

Mediale Ausstattung:
Beide Fachräume haben fest installierte Audio-Anlagen mit CD-Player und Anschlüsse für andere elektronische Geräte. Die beiden Musikräume sind darüber hinaus mit Beamer, Computer, Elmo (nur im großen Musikraum) und OHP ausgestattet. Beide Räume haben einen Internetzugang.

Instrumentarium:
Für den Unterricht sind folgende Instrumente nutzbar: 17 Keyboards, Violinen, Gitarren, Orffsches Grund - Instrumentarium, Bandinstrumente, Percussion-Instrumente.

1.3 Konzerte

Konzerte sind fester Bestandteil des Schullebens am Gymnasium Borghorst. Präsentationen erwachsen sowohl aus dem unterrichtlichen Bereich als auch aus dem AG-Bereich. Jedes Jahr findet ein Konzertabend unter dem Titel „Musik in der Schule“ statt. An diesem Abend präsentieren Klassen und Kurse die Ergebnisse ihrer Arbeit aus dem Unterricht. Darüber hinaus können fortgeschrittene Schülerinnen und Schüler mit eigenen Beiträgen auftreten. Die Musikgruppen der Schule nehmen ebenfalls am Konzert teil, so dass an diesem Abend ein Querschnitt der musikalischen Aktivitäten gezeigt wird.
Weitere regelmäßige Aufführungen sind

- Rockfort- Auftritte beim SV-Ball, Abi-Entlassfeiern
- Musical

Zusätzliche präsentieren sich beim Tag der offenen Tür die Ensembles und gestalten den Begrüßungsnachmittag der Fünfer und die Entlassung der Abiturienten musikalisch mit.

2. Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

Fachterminologie: Die Fachschaft Musik verständigt sich darauf, dass die Schülerinnen und Schüler im Laufe der Sek I ein einheitliches Repertoire an Fachterminologie anlegt. Dieses ist nicht Inhalt des Unterrichts, sondern integrativer Bestandteil der inhaltlichen Auseinandersetzung mit Musik. Dazu wird eine Beschränkung auf die wichtigsten Termini vereinbart, die in immer neuen Zusammenhängen eingebracht und benannt werden. Der Umgang mit schriftlicher Notation wird schrittweise erlernt über die grafische Notation und wird funktional eingesetzt , z.B. zur Veranschaulichung von Gegebenheiten musikalischer Strukturen; als Mittel zur Reproduktion musikalischer Gestaltungsideen.

Im Bereich der "Ordnungssysteme musikalischer Parameter" wird in den Klassen 5 und 6 der Schwerpunkt auf den Parametern Rhythmik, Melodik, Dynamik und Klangfarbe liegen. Der Parameter Harmonik wird im Wesentlichen in den Jahrgangsstufen 8 und 9 eingebracht.

2.2 Vereinbarung zur Fachterminologie:

Bereich		Klasse
Rhythmik	Grundschlag, Tempo, Metrum	5
	Notenwerte/ Pausenwerte (Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, Sechzehntel)	5
	Punktierung, Triole	5
	Takt, Taktarten (2/4, 3/4,4/4, alla breve), Auftakt	6
	Patterns, Rhythmusmodelle	6
	6/8 Takt, Taktwechsel, zusammengesetzte Taktarten	6
	Beat-Offbeat, Synkope	7
	Schlagfiguren	6
	Syllabik, Melismatik	9
Melodik	Tonschritt, -sprung, -wiederholung	5

	Ganzton-, Halbtonschritt	5
	Intervalle (Grobbestimmung)	5
	Stammtöne	5
	Pentatonik	6
	Durtonleiter	6
	Molltonleiter	6
	Große und kleine Terz	6
Harmonik	Konsonanz, Dissonanz	6
	Dur- Dreiklänge	6
	Moll Dreiklänge	6
	Dreiklangsumkehrungen	8
	Haupt- und Nebenstufen	9
	Kadenz, Leitton	9
Dynamik, Artikulation	Lautstärke	5
	Artikulation der Stimme	6
	Phrasierung	6
	Vortragsbezeichnungen	8
Klangfarbe	Ensembles (Chor, Big Band, Orchester, Streichquartett. Jazztrio)	6
	Blechbläser, Streichinstrumente, Holzblasinstrumente	5
	Tonlagen, Stimmlagen	5
	Tonerzeugung, Ton und Geräusch	5
	Artikulation, Stimmgestaltung	7
	Stimmgruppen im Orchester	6
	Stimmapparat, Intonation	7
Formprinzipien	Wiederholung, Veränderung, Kontrast	5
	Motiv, Satz	5
	Ostinato	6
Formtypen	Sinfonie, Arie, Singspiel, Ouvertüre	6
	Kanon	5
	Liedformen	5
	Menuett, Trio, Rondo	5
	Da capo Arie	6
	Suite, Concerto grosso,	9

	Kantate	
	Remix	8
	Sonatenhauptsatzform	9
	Solokonzert/ Sinfonie	9
	Oratorium	9
	Musical, Oper	7
Notationsformen	Grafische Notation	5
	Notensystem	5
	Vorzeichen, Versetzungszeichen	6
	Partitur	6
	Bassschlüssel	6
	Leadsheet	7
	Transposition	9
	Orchestrierung	9

2.3 Individuelle Förderung im Musikunterricht

Im Musikunterricht kommt der individuellen Förderung eine wesentliche Bedeutung zu, da die Heterogenität der Lerngruppen in allen drei Kompetenzbereichen (Produktion, Rezeption/Reflexion,...) deutlicher ist als in anderen Unterrichtsfächern. Dies ist durch die stark differierenden instrumentalpraktischen Vorerfahrungen der Schülerinnen und Schüler begründet.

Daher sollte der Musikunterricht die Heterogenität als Chance nutzen um gemeinschaftliches und selbständiges Lernen der Schülerinnen und Schüler zu fördern. Daher liegt ein zentraler methodischer Fokus auf binnendifferenzierten Methoden, die es ermöglichen jedem Schüler gezielt zu fördern und zu fordern.

Konkrete Methoden der Differenzierung im Musikunterricht sollen daher: Stationenlernen, Lerntempoduett, Gruppenpuzzle, abgestufte Lernhilfen und Portfolioarbeiten sein.

2.4 Unterrichtsvorhaben

2.4.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

Unterrichtsvorhaben 5.1.1

Thema:
Vom Pulsschlag zum Grundschlag: Rhythmen und Notationsweisen

Kompetenzen:

Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung

Inhaltsfelder:
Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Funktionen von Musik
- privater und öffentlicher Gebrauch

Zeitbedarf: 10 Std.

Unterrichtsvorhaben 5.1.2

Thema:
Da bewegt sich etwas - Musikalische Geschichten hören gestalten und tanzen

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltsfelder:
Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- Musik in Verbindung mit Bildern
- Musik in Verbindung mit Bewegung

Zeitbedarf: 16 Std.

Unterrichtsvorhaben 5.1.3.

Von der Klangerzeugung zur Musik: Instrumente und deren Entwicklung (u.a. Tonerzeugung)

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltsfelder:
Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historischen Kontext
- Stilmerkmale

Zeitbedarf: 8 Stunden

Unterrichtsvorhaben 5.2.1

Thema:
Warum Musik aufschreiben? Notwendigkeit und Grundlage der Notation von Tonhöhe

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung

Inhaltsfelder:
Verwendungen von Musik
Funktionen von Musik: Privater und öffentlicher Gebrauch

Zeitbedarf: 8 Std.

Unterrichtsvorhaben 5.2.2

Musik mit Programm - Musik erzählt Geschichten

Unterrichtsvorhaben 5.2.3.

Wer war eigentlich...? Bedeutende Persönlichkeiten - Mit Musik zum Ruhm

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltsfelder:
Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- Musik in Verbindung mit Bildern
- Musik in Verbindung mit Bewegung

Zeitbedarf: 16 Std.

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltsfelder:
Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historischen Kontext
- biographische Prägungen

Zeitbedarf: 10 Stunden

Unterrichtsvorhaben 6.1.1
Thema:
Bühne und Musik: eine Oper/ Operette erkunden

Kompetenzen:

Rezeption
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion

Produktion
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang

Reflexion
- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik
Inhaltliche Schwerpunkte:
Funktionen von Musik
- Musik und Bühne

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 6.1.2
Thema:
Trommeln, Sticks und Co - Körpererfahrungen mit Percussion

Kompetenzen:

Rezeption
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik

Reflexion
- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- Musik in Verbindung mit Sprache
- Musik in Verbindung mit Bewegung

Zeitbedarf: 12 Std.

Unterrichtsvorhaben 6.1.3
Thema:
Orchester, Band und Co: Musizieren mit Instrumenten

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik
Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historischen Kontext
- Stilmerkmale

Zeitbedarf: 10 Std.

Unterrichtsvorhaben 6.2.1
Musik in unserer Schule: Wir gestalten Musik!“

Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
- entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung

beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Unterrichtsvorhaben 6.2.2
Musik wirkt! - Den Ausdruck von Musik untersuchen

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- Musik in Verbindung mit Sprache

Zeitbedarf: 10 Std.

Unterrichtsvorhaben 6.2.3
Thema:
Die Musik-Kultur in den Schlössern der Könige, Fürsten und Grafen im Barock - Erforschung des Musiklebens und der Instrumentalmusik im Barock

Kompetenzen:

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik
Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historischen Kontext
- Stilmerkmale

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 7.1.

Thema:
Beatbox und Scat singing in a capella Musik
Kompetenzen:

Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang
- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen
- Verbindungen mit anderen Künsten
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Zeitbedarf: 10 Std.

Unterrichtsvorhaben 7.2.

Thema:
Musik erzählt Geschichten: Vertonung lyrischer Texte

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Ausdruckskonventionen von Musik
- textgebundene Musik

Zeitbedarf: 16 Std.

Unterrichtsvorhaben 7.2.

Thema: Liebesgeschichten im Musical

Kompetenzen:

Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang
- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen
- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Zeitbedarf: 12 Stunden

Unterrichtsvorhaben 8.1

Thema:
Werben mit Musik – Die Nutzung der Tricks musikalischer Beeinflussung in Film- und Radiowerbung

Kompetenzen:

Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang
- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen
- Mediale Zusammenhänge
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 8.2

Thema:
Politische Botschaften - Spurensuche zur Aufdeckung verschlüsselter musikalischer Zeichen und Kontexte

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen
- erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historisch-kulturellen Kontext
- populäre Musik

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 8.3

Thema:
School of Rock - Geschichte der Rock- und Popmusik

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen
- erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik
Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historisch-kulturellen Kontext
- abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 9.1

Thema:
Das kenne ich doch! - Original und Bearbeitung begegnen sich

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik
- analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
- deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang
- entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik
- beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen
- Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 9.2

Thema:
Liebe und Leid – emotionale Auseinandersetzungen in Blues, Spiritual und Co

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Ausdruckskonventionen von Musik
- Kompositionen der abendländischen Kunstmusik

Zeitbedarf: 14 Std.

Unterrichtsvorhaben 9.3

Thema:
Suite, Concerto, Sonate und Sinfonie - Präsentationen (PPP, Audipodcasts) zur Musik des 18. und 19. Jahrhunderts entwerfen und realisieren.

Kompetenzen:
Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
- analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale
- benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache
- deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes
- entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive

Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
- ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein
- erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen
- erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Inhaltliche Schwerpunkte:
Musik im historisch-kulturellen Kontext
- Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert

Zeitbedarf: 14 Std.

UV 5.1.1 Meet the beat: Rhythmen und Notationsweisen

Inhaltlicher Schwerpunkt

Verwendungen von Musik

Funktionen von Musik:
- Privater und öffentlicher Gebrauch
- Musik und Bühne

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume

Rezeption
Die Schülerinnen und Schüler
• beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik
• analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen
• deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion
 Produktion
Die Schülerinnen und Schüler
• entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten
• realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten
• entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang
 Reflexion
Die Schülerinnen und Schüler
• erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung
• beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit
	Fachliche Inhalte
	• Musik und Sprache
	• Rhythmen in Liedern
	• Notationsformen
	• Rhythmen notieren
	• Begriffstrennung „Rhythmus“ und „Tempo“
	Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte
	• Rhythmik:
	  ○ Grundschlag und Metrum
	  ○ Noten-und Pausenwerte im Vierteltakt (Ganze, Halbe, Viertel, Achtel); punktierte Noten
	  ○ Taktarten (2/4, ¾, 4/4)
	Fachmethodische Arbeitsformen
	• Singen von Liedern, dazu Klatschen des Metrums
	• rhythmisches Sprechen von Liedzeilen
	• Spielen einfacher Grundrhythmen zu Liedern von CD (mit Percussion-Instrumenten
	• Analyseaufgaben: Notenwerte in Liedern erfassen
	• Rhythmuskompositionen erstellen
	• Klassenmusizieren
	Formen der Lernerfolgsüberprüfung
	• schriftliche Übungen
	• Hörübungen
	• Gestaltungsaufgaben (Eigenkomposition)
		Mögliche Unterrichtsgegenstände
		• Lieder in unterschiedlichen Taktarten
		• Popsongs in verschiedenen Tempi
		Weitere Aspekte
		• Einbeziehung von Instrumentalspiel durch Schüler mit instrumentalen Vorkenntnissen
		Materialhinweise/Literatur
		•

UV 5.1.2 Da bewegt sich etwas - Musikalische Geschichten hören und gestalten, tanzen

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- Musik in Verbindung mit Bewegung
- Musik in Verbindung mit Bildern

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreografische Gestaltungen zu Musik
- beginnen mit der chorischen Stimmbildungsarbeit

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Musikalische Geschichten hören und gestalten:
  - Musikalische Bewegungsgesten: Laufen, Schreiten, Kriechen, Tanzen, Beschleunigung, Stillstand
  - Klangliche Entwicklungen und Kontraste
  - Musikalische Gestaltungen zu einer Bildvorlage

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

Melodik: Grundlagen der Tonhöhenordnung: Melodische Grundformen wie Tonschritt, Tonsprung, Wiederholung

Rhythmik: Tempo und Metrum, Grundschlag, Rhythmus**;** Taktarten

Dynamik / Artikulation: dynamische Abstufungen, fließende Übergänge

Notationsformen: grafische Notation, Standard-Notation der Tonhöhen und Tondauern

Fachmethodische Arbeitsformen

- Singen
- optional Klanggeschichten musizieren
- Hörprotokoll
- Noten mitlesen
- sich bewegen zur Musik
- Mitspielsatz

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Gestaltungsaufgabe

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- kleine Geschichten musikalisch gestalten, z.B. Cartoons, Bilder zu "Tom und Jerry" o.ä.
- Situationen aus bekannten Geschichten oder Märchen, z.B. Rotkäppchen: fröhliches Rotkäppchen im Wald - Wolf schleicht sich an - Wolf frisst Rotkäppchen auf - Rotkäppchen wird gerettet
- Copland, "Die Katze und die Maus"
- Katzen brauchen unglaublich viel Musik
- Katz-und Maus-Spiel: Notennamen
- Wise Guys: "Die Bahn kommt"
- V. Villa-Lobos: "Die kleine Eisenbahn des brasilianischen Bauern"
- Yosif Ketchakhmadze: "Archaica II: Auf dem Weg nach Lashari"

Weitere Aspekte:

Möglichkeit der Aufführung der Klanggeschichte im Rahmen eines Klassenfestes/ Klassenkonzertes

Materialhinweise/Literatur

- Musikbuch 1, Cornelsen 2012

UV 5.1.3. Von der Klangerzeugung zur Musik: Instrumente und deren Entwicklung (u.a. Tonerzeugung)

Inhaltlicher Schwerpunkt

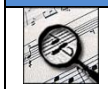
Entwicklungen von Musik	Musik im historischen Kontext: o Stilmerkmale o Biografische Prägungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik in einen historischen oder biografischen Kontext ein • erläutern historische und biografische Hintergründe von Musik	**Fachliche Inhalte** • Bau und Funktionsweise verschiedener Instrumente • Tonerzeugung und Tonverstärkung durch Resonanzkörper • Unterscheidung verschiedener Spieltechniken • Wartung und Pflege von Instrumenten • Technische Entwicklungen im Instrumentenbau • Verwendung der Instrumente: Besetzung bei unterschiedlichen Anlässen • Vergleich eines Stückes auf verschiedenen Instrumenten (z.B. Klavier, Cembalo, Gitarre,…) **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Zuordnung der Instrumente in die jeweilige Instrumentengruppe • Einordnung in einen musikhistorischen Zusammenhang • Unterscheidung verschiedener Besetzungen • Artikulation: legato, staccato, pizzicato • Klangfarbe: Streich- und Blasinstrumente (Holz-, Blech), Tonlage, Besetzungen **Fachmethodische Arbeitsformen** • Präsentation der Instrumente durch Schüler im Unterricht • Zeichnung der Bauweise oder Baupläne verschiedener Instrumente • Durchführung einfacher Bastelarbeiten und Erzeugung von Klängen, z.B. Rohrblattinstrumente **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Hörbeispiele erkennen/ zuordnen	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • B. Britten: The Young Person's Guide to the Orchestra" • J. Haydn: Streichquartette • Mozart: Klaviersonaten **Weitere Aspekte** • Unterrichtsgang: Orgelbesichtigung **Materialhinweise/Literatur** • Spielpläne 5/6 • Janosa,Felix: Musikinstrumente, Klett, 2000 • Soundcheck 1, S. 30ff.

UV 5.2.1 Warum Musik aufschreiben? Notwendigkeit und Grundlage der Notation von Tonhöhe

Inhaltlicher Schwerpunkt

Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: ○ Privater und öffentlicher Gebrauch ○ Musik und Bühne

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
 **Rezeption** Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit	**Fachliche Inhalte** • Melodiebaukasten • Wie schreibt man Musik auf? • Töne in Ordnung: Tonleitern • Maßeinheiten für Tonabstände: Intervalle **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Noten im G-Schlüssel von c1 bis c3 notieren können • Vorzeichen # , b und Auflösungszeichen a. B. von ausgesuchten Liedern • Tonleiter Dur **Fachmethodische Arbeitsformen** • Einfache Melodien nach Noten singen ; vor- und nachsingen • Einfache Melodien spielen auf Orff-Instrumenten/Keyboard • Einfache Melodien erfinden/notieren und spielen/singen • Gestaltungsversuche in Gruppenarbeit • Analyseaufgaben: Melodieverlauf erkunden **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • schriftliche Übungen • Hörübungen • Gestaltungsaufgaben (Eigenkomposition)	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • melodische Gestaltung von Liedern: z.B. Dracula-Rock • Intervallspiele • Erkennst du die Melodie? • Kurze Melodiebausteine vor- und nachspielen **Weitere Aspekte** • Klassenvorführung • Einfache Volksliedmelodien bearbeiten **Materialhinweise/Literatur** • **MusiX Kursbuch 1: Kapitel 6 Haste Töne? (Helbling-Verlag)** • **Music step by step (Helbling-Verlag)** • **Liederbuch Sing & Swing (Helbling-Verlag)** • **Heftreihe: Praxis des Musikunterrichts (Lugert-Verlag)** • **Lehrfilm: Grundlagen der Musik** • **PC-Software (Windows): forte Basic f8** • **PC-Software (Windows): Musikus 1-6 (lizenzfrei)**

UV 5.2.2 Musik mit Programm – Musik erzählt Geschichten

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

- Musik in Verbindung mit Bildern
- Musik in Verbindung mit Bewegungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage von Analyseergebnissen

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren einfache instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und choreographische Gestaltungen zur Musik

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen
- beurteilen eigene Gestaltungs-ergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Zusammenhänge von Geräuschen, Bewegungsgesten und musikalischen Strukturen im Themenfeld der Tiere - Laufen, Schreiten, Kriechen

  Übertragung in Rhythmik, Dynamik, Melodik ...
- Stilisierungen

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte

Klangfarbe: Instrumentenkunde
Melodik: Skala: Dur, Moll; Motiv
Notationsformen: einfache Partiturformen

Fachmethodische Arbeitsformen

- Partiturarbeit in Partnerarbeit
- Gestaltungsversuche in Gruppenarbeit
- Schattentheater
- Bewegung zur Musik

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Mappenführung
- Gestaltungsübung

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- Saint-Saens: Karneval der Tiere
- Modest Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung

Weitere Aspekte

- Klassenvorführung

Materialhinweise/Literatur

- Musik um uns 1, Schroedel 2011
- Spielpläne 1, Klett 2003
- Themenheft, Programmmusik, Klett

UV 5.2.3 Wer war eigentlich…? Bedeutende Persönlichkeiten – Mit Musik zum Ruhm

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Musik im historischen Kontext:

- Stilmerkmale
- biografische Prägungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung von Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen als Dirigenten und Orchester • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen in einem historisch-kulturellen Kontext • **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik in einem historischen und biografischen Kontext ein • erläutern historischen und biografische Hintergründe von Musik	**Fachliche Inhalte** • biografische Stationen eines berühmten Komponisten, z.B. Mozart, Haydn, Bach • Gattungen und ihre Bezeichnungen: Sinfonie, Oratorium • Die Rolle des Dirigenten • eine Partitur lesen • Tonhöhen und Tondauern: elementare Übungen **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter** **Rhythmik:** einfache Noten- und Pausenwerte, Takt, Metrum **Notationsformen:** Notation im Violinschlüssel, Oktavbeziechnung **Dynamik**: dynamische Abstufungen **Melodik:** Motive und ihre Verarbeitung **Fachmethodische Arbeitsformen** • szenische Darstellung • Dirigieren • Hörprotokolle • Recherche **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Kurzreferate/Steckbrief	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • z.B. "Abschiedssinfonie" • z.B. Sonnenaufgang aus der "Schöpfung" • z.B. "Sinfonie mit dem Paukenschlag" **Weitere Aspekte** • Instrumente des Orchesters: Klang und Bauweise **Materialhinweise/Literatur** • Rondo 5, Mildenberger 2009 • Spielpläne 1, Klett 2003 • O-Ton 1, Schöningh 2011 • Musik um uns 1, Schroedel 2011

UV 6.1.1 Bühne und Musik: eine Oper/ Operette erkunden

Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik

Musik im szenischen Kontext:

- Musik und Bühne

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang **Reflexion** • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkung von Musik und ihrer Verwendung	**Fachliche Inhalte** • Inhalt und Personenkonstellation der Oper • Einsatz von Bühnenbild/ Kulissen/ Kostümen, räumliche Wirkungen • Typische Musikgattungen im Musiktheater und ihre Funktionen: • Arie – emotionaler Monolog, • Rezitativ – Handlungsträger • Ouvertüre – Einstimmung in das musikalische Material /Handlungskonflikte (Motive) • Duett – Handlungsbezug zweier Personen, • Chorszenen • Gestaltungsformen der Stimme (Sprechen, Sprechgesang, Belcanto, Shouting, Musical) • Musikalisierungs-Möglichkeiten von Text-Vorlagen (Libretto) zwischen Text-Dominanz (syllabisch) und Musik-Dominanz (melismatisch) • Ausdrucksgesten und Konventionen in melodischer Gestaltung der Gesangsstimmen • Ausdrucksmöglichkeiten und Funktionen der begleitenden Orchestermusik • Arbeitstechniken einer Inszenierung (Soziogramm der Handlung, Erstellen eines eigenen kurzen Drehbuchs) • Arbeitsteilung und Tätigkeitsformen in der Musiktheater-Produktion **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter,**	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Humperdinck: Hänsel und Gretel • Mozart: Die Zauberflöte • Mozart: Die Entführung aus dem Serail **Materialhinweise/Literatur** • Partitur, Analysehilfe • Scheller, Szenische Interpretation • Raabits: Die Entführung aus dem Serail

	Formaspekte, Notationsformen • **Melodik**: Motiv, Motivverarbeitungen, Phrase, Periode, melodische Ausdrucksgesten, rhetorische Figuren • **Klangfarbe**: Instrumenten-Kunde, Symbolik; Stimmregister: Bass, Bariton, Tenor, Alt, Mezzosopran, Sopran • **Formaspekte:** Dacapo-Arie, Rondo, • **Notationsformen:** Klavierauszug im Drehbuch **Fachmethodische Arbeitsformen** • Szenische Interpretation • szenisches Spiel (z.B. Duett Belmonte – Osmin aus Mozarts Entführung aus dem Serail) • Interpretationsvergleiche von musikalischen Einspielungen und Inszenierungen • Soziogramme • Singen • Mitspielsätze • Rechercheaufträge **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Anwendung der Gestaltungsmittel (s.o.) in szenischen Projektaufgaben • Bewertungen der Präsentationen • Schriftliche Kritik zu Interpretationen von Inszenierungen	

UV 6.1.2 Trommeln, Sticks und Co – Körpererfahrungen mit Percussion

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen:

- Musik in Verbindung mit Bewegung
- Musik in Verbindung mit Sprache

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben subjektive Eindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen	**Fachliche Inhalte** • Techniken des Komponierens und Improvisierens mit Hilfe von Bodypercussion/Rhythmusinstrumenten • Stilistik außereuropäischer Musik (Rhythmik, Begleitmuster) • Rolle der Musik in anderen Kulturen **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte, Notationsformen** **Rhythmik:** Metrum**,** Taktarten, Patterns, binär-ternär, Synkopen **Klangfarbe:** Instrumentenkunde (Percussion) **Notationsformen:** Rhythmusnotation, Rhythmuspartitur **Fachmethodische Arbeitsformen** • Rhythmusanalyse in PA • Praktische Erprobung • Gestaltungsversuche in Gruppenarbeit • Klassenmusizieren **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • 1 bewertete Gestaltungsübung	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • afrikanische Musik • südamerikanische Musik • Rhythmuspatterns • Stomp in the classroom **Weitere Aspekte** **Materialhinweise/Literatur** Musix I, Helbling 2012, Meet the beat , ab. S. 26f. Musix II, Helbling 2013 Richard Filz: RhythMix 1 und 2, Helbling 2008/2012

UV 6.1.3 Orchester, Band und Co: Musizieren mit Instrumenten

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

- Stilmerkmale
- Biographische Prägungen

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik in einen historischen oder biographischen Kontext ein	**Fachliche Inhalte** • Instrumentenfamilien • Grundlagen der Tonerzeugung • Typische Besetzungen und Klangideale verschiedener Stilrichtungen (Streichquartett, Sinfonieorchester, Rockband) **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte, Notationsformen** **Klangfarbe:** Instrumentenkunde, Tonlagen **fachmethodische Arbeitsformen** • Praktische Erprobung • Nachbau von Instrumenten • Kurzreferate mit praktischer Demonstration und Klangbeispielen • Klassenmusizieren **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Instrumentenquiz	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Ensemblemusik verschiedener Epochen und Stilrichtungen **Weitere Aspekte** • -evt. Klassenkonzert **Materialhinweise/Literatur** • **Musix I, Helbling 2012**

UV 6.2.1: Musik in unserer Schule: Wir gestalten Musik!“

Inhaltlicher Schwerpunkt

Verwendungen von Musik	Funktionen von Musik: o Privater und öffentlicher Gebrauch o Musik und Bühne

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Verwendungszusammenhänge der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • entwerfen und realisieren klangliche Gestaltungen unter bestimmten Wirkungsabsichten • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen in funktionalen Kontexten • entwickeln, realisieren und präsentieren musikbezogene Gestaltungen in einem Verwendungszusammenhang **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen von Musik und ihrer Verwendung • beurteilen Gestaltungsergebnisse hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit	**Fachliche Inhalte** • Spielerischer Umgang mit Stimme und Sprache • Stimmlagen und Stimmumfang • Klassenmusizieren (Keyboards, Boomhackers) **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Rhythmik: Metrum, Takt, Synkope • Akzente, Betonungen • Artikulation: legato, staccato **Fachmethodische Arbeitsformen** • Gestaltungsaufgabe **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Präsentationen eigener bzw. nachgestalteter Stücke	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • verschiedene Lieder, • Arrangements (Keyboards, Boomwhackers,...) **Weitere Aspekte** • ggfs. Aufnahme von Schüler Songs mit entsprechender Aufnahmetechnik **Materialhinweise/Literatur** • **Sing & Swing Instrumental 1-4, Helbling** •

UV 6.2.2 Musik wirkt: Den Ausdruck von Musik untersuchen

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

- Musik in Verbindung mit Bildern
- Musik in Verbindung mit Sprache

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben subjektive Eindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen hinsichtlich der mit ihnen verbundenen Ausdrucksvorstellungen
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- entwerfen und realisieren einfache bildnerische und chorographische Gestaltungen zu Musik

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern den Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Zusammenhang zwischen Ausdruck und Machart von Musik begreifen
- Verbalisieren von Musik

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte, Notationsformen

- **Melodik**: ab-/aufsteigend, Dur/Moll; Halbton-/Ganztonschritte, Intervalle, Versetzungszeichen
- Tempobezeichnungen
- Artikulation
- Dynamische Bezeichnungen
- Harmonik: Dreiklänge in Dur und Moll

Fachmethodische Arbeitsformen

- Produktionsorientierte Aufgaben
- Singen
- verschiedene analytische Zugriffsweisen auf Musik (Malen, grafische Partituren, Notentextanalyse...)

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

- Hörtest/schriftliche Übung

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände:

- **Lieder in Moll und Dur**
- **Obwisana sana**
- **Conquest of paradise**

Weitere Aspekte

Materialhinweise/Literatur

- Musikbuch 1, Cornelsen 2012
- Musix 1, Helbling 2011

UV 6.2.3 Musikkultur in den Schlössern der Könige, Fürsten und Grafen - Erforschung des Musiklebens und der Instrumentalmusik im Barock

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Ausdruck von Musik vor dem Hintergrund historischer Zusammenhänge:

- Stilmerkmale

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • analysieren Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historischen Kontext **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren einfache vokale und instrumentale Kompositionen aus unterschiedlichen Epochen **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik in einen historischen oder biographischen Kontext ein • erläutern historische oder bio-graphische Hintergründe von Musik	**Fachliche Inhalte** Erforschung des Musiklebens im 17./18. Jahrhundert: • Lebensläufe einzelner Komponisten (z. B. Bach) • Stilistik barocker höfischer Musik (Formen, Instrumente, Rhythmik, Melodik, Begleitmuster) • Rolle der Musik im Barock **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter, Formaspekte, Notationsformen** **Rhythmik:** Taktarten**,** Rhythmus-Modelle **Melodik:** Intervalle, Skala: Dur, Moll**,** Chromatik **Harmonik:** Konsonanz-Dissonanz**;** Akkord-Typen (Dur-/Moll-Akkord) **Klangfarbe**: Typische Ensemble- und Orchester-Besetzungen **Form-Prinzipien:** Reihungs- / Entwicklungsform; Wiederholung, Kontrast, Abwandlung; Homophonie, Polyphonie **Formtypen**: Menuett, Suite **Notationsformen:** Partituraufbau, Partiturlesen **Fachmethodische Arbeitsformen** • Referat • Musikersteckbriefe • Kulturgeschichtliche Rechercheaufträge • Klassenmusizieren **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Hörprotokoll • Musikersteckbrief	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Charpentier: Te Deum • Händel: Feuerwerksmusik • Vivaldi: Jahreszeiten • Bach: Brandenburgisches Konzert **Weitere Aspekte** • Klassenkonzert • Verbindung zu barocker Architektur **Materialhinweise/Literatur** • Partituren • Internet • Spielpläne 2, Klett 2007 • Musik um uns 1, Schroedel 2011 • Musikbuch 1, Cornelsen, 2014 • O-Ton 1, Schöningh 2011 • Musix II, Helbling 2013

Klasse: 7.1	Halbjahr: „Epoche“	Dauer: 12 Stunden		
Unterrichtsvorhaben: Beatbox und Scat singing in a-cappella-Musik				
Inhaltlicher Schwerpunkt:				
Entwicklung von Musik	Musik im historisch-kulturellen Kontext: • Populäre Musik		musikalisch-ästhetische Kompetenzen: ○ Wahrnehmen – Empathie ○ Intuition – Körpersensibilität	

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache, • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext. **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes, • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive. **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext.	**Fachliche Inhalte** • Grundlagen des Scat-Gesangs im Jazz • Percussion-Instrumente **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Rhythmik: zusammengesetzte Rhythmen bei der Beatbox; Wdh. Tondauern • Harmonik: Dreiklänge und Tonarten **Fachmethodische Arbeitsformen** • Call-and-response-Übungen beim Scat singing • Beatbox-Training über Youtube-Videos • optional Scat-Singing-Contest • optional Projekt “à-cappella-Song” **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • mündliche Beiträge • Beatbox-Gestaltung (in Gruppen und einzeln) und -notation • Scat-singing-Gestaltung (in Gruppen) Projekt „à-cappella-Song“ mit individueller Bewertung	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Wise Guys: Alle meine Entchen • Imagine Dragons / Wait4it: Demons: www.youtube.com/watch?v=jxith9WrKKA • Maybebop: Erlkönig (live): www.youtube.com/watch?v=H3wa077Uvac **Weitere Aspekte** • Eigenproduktion eines à-cappella-Songs mit stark reduzierten Ansprüchen soll zu Wertschätzung aktueller Gruppen führen. **Materialhinweise/Literatur** • Beatbox complete : Sounds, Patterns, Styles ; das Lehrbuch für Unterrichtspraxis und Selbststudium, Helbling 2013 Youtube-Videos zu „Scat singing“: www.youtube.com/watch?v_1f2nydEYef8 www.youtube.com/watch?v=Ma9Lea5_1I4 www.youtube.com/watch?v=nrcIsUH6RfI **methodischen Hinweise** In diesem Unterrichtsvorhaben soll der Umgang und die Sensibilität für die eigene Stimme geschult werden. Besonders ist auf die Reduktion der Komplexität in a-capella-Projekten auf Grund der harmonisch-rhythmischen Anforderungen zu achten.

UV 7.1.2 Musik erzählt Geschichten: Vertonung lyrischer Texte

Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik

Ausdruckkonventionen von Musik:

- Kompositionen der abendländischen Musik
- Textgebundene Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme muskalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen	**verbindliche Inhalte:** Franz Schubert – Der Erlkönig **Fachliche Inhalte** • Musikalische Ausdrucksgesten in Melodik, Rhythmik, Dynamik und Instrumentation • textgebundene Musik des 19. Jahrhunderts • Programmmusik **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** **Melodik:** Tonleiter, Intervalle, motivische Arbeit **Rhythmik**: Rhythmusmodelle, Triolen **Dynamik / Artikulation:** Dynamikverläufe, Akzentuierungen **Instrumentation:** Kunstliedbesetzung und romantisches Sinfonieorchester **Fachmethodische Arbeitsformen** • Gestaltungsaufgaben • Notentextanalyse • Klassenmusizieren **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • 1 bewertete Gestaltungsaufgabe, ggfs. Vertonung eines Textausschnittes	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Franz Schubert: Der Erlkönig und weitere Erlkönig Vertonungen (Loewe, Reichhardt) • Paul Dukas: Der Zauberlehrling • Rap-Versionen der "Jungen Dichter und Denker" • Disney-Film: Fantasia **Weitere Aspekte** • evt. Fächerverbindender Unterricht Deutsch-Musik **Materialhinweise/Literatur** ○ Spielpläne 2, Klett 2007

UV 7.1.3 Liebesgeschichten im Musical		
Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik		
Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen o Musik in Verbindung mit anderen Künsten o Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung		
Konkretisierte Kompetenzerwartungen	**Inhaltliche und methodische Festlegungen**	**Individuelle Gestaltungsspielräume**
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkung **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik	**Fachliche Inhalte** • Aspekte einer Inszenierung (Bühnenbild, Libretto, Handlung und Musik) • Funktion und Wirkung von Musik in dramaturgischen zusammenhängen • Funktion und Wirkung szenischer Gestaltungselemente • Musikalische Ausdrucksgesten in Melodik, Rhythmik und Klangfarbe **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** **Melodik: Melodiemuster** (Chromatik, charakteristische Dissonanzen, Dreiklangsmelodik...) **Rhythmik**: Rhythmische Grundmuster für Tänze und Taktarten, Taktwechsel Klangfarbe: Vokalbesetzungen (Solo, Duett, Ensemble) **Fachmethodische Arbeitsformen** • Hörprotokoll • szenische Interpretation • Entwicklung von Regiekonzepten **Formen der Lernerfolgs-überprüfung** • Hör-/Filmprotokoll oder • Regiekonzept	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Leonard Bernstein: West Side Story • A. L. Webber : Starlight Express **Weitere Aspekte** • evt. Besuch eines Musicals **Materialhinweise/Literatur** o Spielpläne 2, Klett 2007 o Themenheft Klett, Musical

UV 8.1. Werben mit Musik – Die Nutzung der Tricks musikalischer Beeinflussung in Film- und Radiowerbung	
Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik	Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen ○ Musik in Verbindung mit anderen Künsten ○ Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung ○ Mediale Zusammenhänge

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	**Inhaltliche und methodische Festlegungen**	**Individuelle Gestaltungsspielräume**
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktionen **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • entwerfen und realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen Künsten **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik	**Fachliche Inhalte** • Formen von Musik in der Werbung (Kurzmotiv, Jingle, Werbelied, Hintergrundmusik) • Funktionen und Wirkungen von Musik in der Werbung • Möglichkeiten der Beeinflussung durch das Zusammenwirken von Bild, Text und Musik **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** **Melodik:** Melodiemuster (Dreiklangsmelodik, Tonsprünge/ Tonschritte...) **Rhythmik**: Rhythmische Grundmuster **Fachmethodische Arbeitsformen** • Hörprotokoll • Werbespotanalyse • Notentextanalyse • Werkstatt **Formen der Lernerfolgs-überprüfung** • Gestaltungsaufgabe: Werbespot • Jingle selber entwickeln	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • Zuordnung von Musik und Produkt • Wirkmechanismen von Werbemusik, Beeinflussung des Hörers • Musikalische Gestaltung von Jingles • einen eigenen Werbespot gestalten **Weitere Aspekte** • AIDA Formel **Materialhinweise/Literatur** ○ Musix 2, Helbing 2013

UV 8.2 *Politische Botschaften - Spurensuche zur Aufdeckung verschlüsselter musikalischer Zeichen und Kontexte*

Inhaltlicher Schwerpunkt

Bedeutungen von Musik

Ausdruckskonventionen von Musik:

- Kompositionen der abendländischen Kunstmusik
- Textgebundene Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik • analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter • deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen • entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen • beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen • beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik	**Fachliche Inhalte** • politisch motivierte oder inspirierte Musik des 19. und 20. Jahrhunderts • populäre Musik mit politischen Inhalten • Tonmalerei und Tonsymbolik • Gestaltungsprinzipien der Musik des 20. Jahrhunderts (z.B. serielle Kompositionsverfahren) **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Melodik: Motive und motivische Arbeit • Klangfarbe: Orchesterbesetzungen des 19. und 20. Jahrhunderts • Grundlagen der Instrumentation • Dynamik: Dynamikverläufe, Akzentuierungen **Fachmethodische Arbeitsformen** • Notentextanalyse • Gestaltungsaufgabe zur musikalischen Umsetzung politischer Vorstellungsinhalte **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Präsentation und schriftliche Erläuterung der Gestaltungsaufgabe • Schriftliche Erläuterung, schriftliche Ausarbeitung	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • **Hymnen** • **Luigi Nono Il canto sospeso** • **Dire Straits Brothers in Arms** • **Pink Dear Mr. President** • **Blak Eyed Peas Where is the love?** • **U2 Sunday Bloody Sunday** • **Cranberries Zombie** **Weitere Aspekte** • **Materialhinweise/Literatur** •

UV 8.3 School of Rock - Geschichte der Rock- und Popmusik

Inhaltsfeld: Entwicklungen von Musik

Musik im historisch-kulturellen Kontext

- Populäre Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik in einen historisch-kulturellen oder biographischen Kontext ein • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext	**Fachliche Inhalte** • Jugendkulturen seit den 50er Jahren • Geschichte der Rock- und Popmusik • Einführung in mehrstimmiges Singen **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter** **Melodik**: Formen der Mehrstimmigkeit **Rhythmik**: Taktarten, rhythmische Muster **Instrumentation:** typische Besetzungen von Rock- und Popmusik **Fachmethodische Arbeitsformen** • Singen • Internetrecherche • Komponistenlexikon • Plakate **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** Präsentation	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • **Rock`n Roll:** Barbara Ann • Hippiezeitalter: California Dreaming; **Beatles**: Obladi, Oblada • **Soul**: Hit the raod Jack • **Punk** • **Metal** **Materialhinweise/Literatur** ○ Musix 2, Helbling 2013

UV 9.1.1: Das kenne ich doch! – Original und Bearbeitung begegnen sich

Inhaltlicher Schwerpunkt

Verwendungen von Musik	Wirkungen von Musik vor dem Hintergrund außermusikalisch bestimmter Funktionen: ○ Verbindungen mit anderen Künsten ○ Mediale Zusammenhänge ○ Formen der Beeinflussung und Wahrnehmungssteuerung

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik • analysieren musikalische Strukturen im Hinblick auf ihre Wirkungen • deuten musikalische Strukturen und ihre Wirkungen hinsichtlich ihrer Funktionen **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • bearbeiten vokale und instrumentale Kompositionen bezogen auf einen funktionalen Zusammenhang • entwerfen, realisieren und präsentieren klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • erläutern Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik • beurteilen nach leitenden Kriterien Musik hinsichtlich ihrer funktionalen Wirksamkeit • erörtern die Auswirkungen grundlegender ökonomischer Zusammenhänge sowie rechtlicher Fragestellungen auf Musik	**Fachliche Inhalte** • cover- Techniken • parodistisches Verfahren • analgoes und digitales Mash-Up • Stilcollagen **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Rhythmik • Melodik **Fachmethodische Arbeitsformen** • Intermetrecherche • musikalische Analyse • eigenes Cover **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** •	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** Coverversionen "klassischer" Musikstücke Ist covern legal? Musik selber covern Parodie klassischer Musikstile: Ulrich Sommerlattes Variationen zu "Der alte Peter" Dies Irae - Ein Zitat reist durch die Zeit Die Oper Carmen **Weitere Aspekte** • **Materialhinweise/Literatur** • **EinFach Musik: Musik covern** • **Youtube**

UV 9.2. Liebe und Leid – emotionale Auseinandersetzungen in Blues, Spiritual und Co

Inhaltlicher Schwerpunkt

Bedeutungen von Musik	Ausdruckskonventionen von Musik: ○ Kompositionen der abendländischen Kunstmusik ○ Textgebundene Musik

Konkretisierte Kompetenzerwartungen

Rezeption

Die Schülerinnen und Schüler

- beschreiben und vergleichen subjektive Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik
- analysieren musikalische Strukturen vor dem Hintergrund von Ausdruckskonventionen hinsichtlich der formalen Gestaltung und der Ordnungssysteme musikalischer Parameter
- deuten den Ausdruck von Musik auf der Grundlage der Analyseergebnisse

Produktion

Die Schülerinnen und Schüler

- realisieren vokale und instrumentale Kompositionen mit unterschiedlichen Ausdrucksvorstellungen
- entwerfen und realisieren Klanggestaltungen zu vorgegebenen Ausdrucksvorstellungen auf der Basis der Ordnungssysteme musikalischer Parameter

Reflexion

Die Schülerinnen und Schüler

- erläutern Zusammenhänge zwischen Ausdrucksvorstellungen und Gestaltungskonventionen
- beurteilen eigene Gestaltungsergebnisse hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen
- beurteilen kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik

Inhaltliche und methodische Festlegungen

Fachliche Inhalte

- Entwicklung von Blues und Spiritual , vom Worksong bis zum Swing
- Bluesschema
- Call and Response
- Improvisation selbst erleben

Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte

- **Melodik:** Blue-Notes, Blues-Tonleiter
- **Harmonik:** Akkorde des Bluesschemas,(Kirchentonarten), Pentatonik
- **Rhythmik**: Synkopen, ternär, binär
- **Form- Aspekte:** Bluesschema

Fachmethodische Arbeitsformen

- Hörprotokoll
- Notentextanalyse
- Klassemusizieren
- Blues-Werkstatt

Formen der Lernerfolgsüberprüfung

-

Individuelle Gestaltungsspielräume

Mögliche Unterrichtsgegenstände

- I done got over it
- Hollywood-Swing
- bekannte Spirituals

Weitere Aspekte

-

Materialhinweise/Literatur

- Musix 2, Helbling 2013
- O-Ton 2, Schöningh 2012

UV 9.3 Suite, Concerto, Sonate und Sinfonie – Präsentationen (PPP, Audiopodcasts)zur Musik des 18. und 19. Jahrhunderts entwerfen und realisieren

Inhaltlicher Schwerpunkt

Entwicklungen von Musik

Musik im historisch-kulturellen Kontext:

- Abendländische Kunstmusik im Übergang vom 18. zum 19. Jahrhundert

Konkretisierte Kompetenzerwartungen	Inhaltliche und methodische Festlegungen	Individuelle Gestaltungsspielräume
Rezeption Die Schülerinnen und Schüler • analysieren abendländische Kunstmusik des 18. und 19. Jahrhunderts und populäre Musik im Hinblick auf ihre Stilmerkmale • benennen musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache • deuten musikalische Stilmerkmale in ihrem historisch-kulturellen Kontext **Produktion** Die Schülerinnen und Schüler • realisieren vokale und instrumentale Kompositionen vor dem Hintergrund ihres historisch-kulturellen Kontextes • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen aus einer historischen Perspektive **Reflexion** Die Schülerinnen und Schüler • ordnen Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext ein	**Fachliche Inhalte** • Stilmerkmale des barocken Concerto und der Suite • Merkmale von Sinfonie und Sonate am Ende des 18. Jahrhunderts • Biographische Aspekte **Ordnungssysteme der musikalischen Parameter und Formaspekte** • Melodik (Sequenzmelodik, Periodengliederung) • Formaspekte (Ritornellkonzertform, Suite) • Sonatenform **Fachmethodische Arbeitsformen** • Internetrecherche • PPP • Nutzung einer Software zur Audiobearbeitung (z.B. Audiacity) • Gestaltung von Audiopodcasts **Formen der Lernerfolgsüberprüfung** • Präsentationen der Audiopodcasts/ PPP • Schriftliche Ausarbeitung der Lernergebnisse (Wandplakate)	**Mögliche Unterrichtsgegenstände** • **Vivaldi Der Sommer(aus: „Die vier Jahreszeiten“** • **Bach, Brandenburgisches Konzert Nr.3** **Händel, Feuerwerksmusik** **Weitere Aspekte** **Materialhinweise/Literatur**

• erläutern historisch-kulturelle und biografische Hintergründe musikalischer Entwicklungen • erörtern musikalische Entwicklungen in ihrem historisch-kulturellen Kontext		

2.5 Grundsätze der Leistungsbewertung und Leistungsrückmeldung:

Grundsätzliches:
Die Leistungsbewertung im Fach Musik erfolgt auf der Grundlage der gültigen Richtlinien/Kernlehrpläne/ Bildungsstandards. Den Schülerinnen und Schülern wird nach Leistungskontrollen differenziert Rückmeldung zum Lernfortschritt und Leistungsstand gegeben. Zu Beginn eines Schuljahres oder bei Lehrerwechsel zu Beginn eines Halbjahres bespricht der Musiklehrer/Musiklehrerin die Leistungserwartungen mit den Schülerinnen und Schülern. Am Ende eines Quartals wird der Leistungsstand mündlich mitgeteilt. Es werden verschiedene Formen der Leistungsüberprüfung eingesetzt. Schriftliche Übungen werden im Unterricht vorbereitet und werden in der Regel angekündigt. Eine Schülerevaluation soll regelmäßig erfolgen.

Die Vereinbarungen, die für die einzelnen Jahrgangsstufen gelten, sind auf der Homepage zu finden.

2.6 Lehr- und Lernmittel:

Seit dem Schuljahr 2016/2017 wird im Musikunterricht intensiv mit dem neuen Unterrichtswerk Musix1+2 gearbeitet..

Zur Zeit stehen folgende Arbeitsmaterialien zur Verfügung:

- Musikbücher im Klassensatz in beiden Fachräumen:
  - MusiX 1, Das Kursbuch Musik 1, Helbling 2011
  - Musix 2, Das Kursbuch Musik 2, Helbling 2013
  - Soundcheck 1; Schroedel
  - Soundcheck 2, Schroedel
  - Soundcheck SII, Schroedel
  - Spielpläne 1
  - Spielpläne 2
  - Spielpläne Oberstufe, Klett
  - Tonart - Musik erleben - reflektieren - interpretieren, S II, Helbling

- Themenhefte zu:
  - Programmmusik

- Musical
- Carmen
-

- Liederbücher:
  Sing and Swing, Helbling Verlag, 2004

- Taschenpartituren:

Komponist:	Werk:	Anzahl (alte)
Johann Sebastian Bach	Violinkonzerte	7
Johann Sebastian Bach	Orgelwerke	15
Johann Sebastian Bach	Kunst der Fuge	16
Johann Sebastian Bach	Musikalisches Opfer	1
Johann Sebastian Bach	Brandenburgisches Konzert 4,5,6	1
Johann Sebastian Bach	Brandenburgisches Konzert 2	7
Johann Sebastian Bach	Brandenburgisches Konzert 3	32
Johann Sebastian Bach	Brandenburgisches Konzert 5	24
Johann Sebastian Bach	Kantaten 137, 138, 139	14
Johann Christian Bach	Sinfonie 9,3	33
Johann Christian Bach	Sinfonie 184	29
Bela Bartok	Musik für Saiteninstrumente	11
Ludwig van Beethoven	Klaviervariationen	14
Ludwig van Beethoven	Späte Streichquartette	14
Ludwig van Beethoven	Rasumowsky	14
Ludwig van Beethoven	Bläserkammermusik	1
Ludwig van Beethoven	Egmont	10
Ludwig van Beethoven	5. Klavierkonzert	19
Ludwig van Beethoven	Violinkonzert	10
Ludwig van Beethoven	4. Sinfonie	15
Ludwig van Beethoven	5. Sinfonie	30 (14)
Ludwig van Beethoven	6. Sinfonie	17
Ludwig van Beethoven	8. Sinfonie	20
Ludwig van Beethoven	9. Sinfonie	9
Hector Berlioz	Sinfonie Fantastique	17

Johannes Brahms	1. Sinfonie	9
Johannes Brahms	4. Sinfonie	5
Johannes Brahms	Violinkonzert	9
Johannes Brahms	Haydn Variationen	10
Johannes Brahms	Klavier Trio op. 8	9
Johannes Brahms	Klaviersonaten	1
Johannes Brahms	Klaviervariationen	1
Johannes Brahms	Klavierstücke	1
Benjamin Britten	The Young Person's Guide to the Orchestra	1
Anton Bruckner	4. Sinfonie	8
Anton Bruckner	9. Sinfonie	9
Anton Bruckner	7. Sinfonie	1
Anton Bruckner	Te Deum	13
Frederic Chopin	Etuden	1
Claude Debussy	L'après-midi d'un faune	17
Claude Debussy	La Mer	5
Antonin Dvorak	9. Sinfonie	29
Caesar Frank	Sinfonie d-moll	9
Georg Friedrich Händel	Wassermusik	12
Georg Friedrich Händel	Concerto Grosso 61	32
Joseph Haydn	Sinfonie "Der Morgen"	35
Joseph Haydn	Sinfonie "Der Abschied"	10
Joseph Haydn	Sinfonie "Paukenschlag"	17
Joseph Haydn	Sinfonie Nr 104	15
Joseph Haydn	Trompetenkonzert	8
Franz Liszt	Mazeppa	9
Gustav Mahler	1. Sinfonie	15
Wolfgang Amadeus Mozart	Linzer Sinfonie KV 425	14
Wolfgang Amadeus Mozart	g-moll Sinfonie KV 550	30 (9)
Wolfgang Amadeus Mozart	Jupiter KV 551	20 (30)
Wolfgang Amadeus Mozart	Klavierquartette (Klavier und Streicher)	1
Wolfgang Amadeus Mozart	Trio (Klavier, Viola, Klarinette) KV 498	10
Wolfgang Amadeus Mozart	Einekleine Nachtmusik KV 525	39
Wolfgang Amadeus Mozart	Missa brevis "Spatzenmesse" KV 220	17 (5)
Wolfgang Amadeus Mozart	Flötenkonzert, D- Dur, KV 314	1

Wolfgang Amadeus Mozart	Flötenkonzert, G-Dur KV 313	1
Wolfgang Amadeus Mozart	Ein musikalischer Spaß KV 522	24
Felix Mendelssohn-Bartholdy	4. Sinfonie	8
Felix Mendelssohn-Bartholdy	Orgelwerke	1
Max Reger	Mozart Variationen	10
Franz Schubert	4. Sinfonie	9
Franz Schubert	6. Sinfonie	15
Franz Schubert	h-moll Sinfonie	12
Franz Schubert	9. Sinfonie	9
Franz Schubert	Winterreise	12
Heinrich Schütz	Lukas Passion	14
Robert Schumann	Klavierwerke	1
Robert Schumann	Klavierwerke	1
Robert Schumann	3. Sinfonie	10
Robert Schumann	4. Sinfonie	15
Bedrich Smetana	Vaterland	32
Igor Strawinski	Concerto	1
Pjotr Iljitsch Tschaikowski	6. Sinfonie	30
Richard Wagner	Tristan Vorspiel	10

- Klavierauszüge großer Vokalkompositionen
- etliche CDs, DVDs